

Luzerner Kantonsspital, CH - 6000 Luzern 16

Vorbereitung Dickdarmspiegelung (Colonoskopie) bei Kindern und Jugendlichen

Für die Durchführung einer Dickdarmspiegelung ist es sehr wichtig, dass der Darm gereinigt wird und stuhlleer ist. Zur Vorbereitung erhalten die Kinder deshalb am Tag vor der Untersuchung eine spezielle Flüssigkeit zur Darmreinigung und müssen grosse Mengen an Flüssigkeit trinken.

1 Woche vor der Untersuchung: stopp Eisentherapie (Maltofer, Aktiferin)

An den 3 Tagen vor der Untersuchung:

- Leichte Kost: keine Vollkornprodukte, Mais, Früchte oder rohes Gemüse. Erlaubt sind Pasta, Fleisch, Kartoffeln und Milchprodukte.
- 3 Tage vor Untersuchung - Beginn mit Vorbereitung: 2 x 1 Sachets Movicol Junior (Morgens/Abends in der Regel am Freitag und Samstag) ausser bei Vorliegen von starken Durchfällen.

Am Tag vor der Untersuchung

- **Ernährung:** leichtes Frühstück, danach nur noch klare Flüssigkeiten, z.B. klare Suppe, klarer Apfelsaft, weisser Traubensaft.

Darmvorbereitung:

Morgens:

- **1. Dosis Abführmittel (PICOPREP®):** zwischen 8 – 10 Uhr

Nachmittag:

- **2. Dosis Abführmittel (PICOPREP®):** zwischen 14 - 16 Uhr

Die benötigte Menge Pulver in Wasser lösen (150 – 200 ml). 2-3 Minuten umrühren. Die Lösung ist nun weisslich trübe und riecht leicht nach Orange. Falls die Lösung warm wird, sollte solange gewartet werden, bis sie abgekühlt ist. Die Lösung soll nun getrunken werden.

Dosis nach Alter

- ab 12 Monaten:** 2 x 1/4 Beutel: 1 Beutel in 200 ml Wasser auflösen, davon je 50 ml morgens und nachmittags
- 4-9 Jahre:** 2 x 1/2 Beutel: 1 Beutel in 200 ml Wasser auflösen, davon je 100 ml morgens und nachmittags
- ab 9 Jahre:** 2 x 1 Beutel : 1 Beutel in 200 ml auflösen je 1 Beutel morgens und nachmittags

Merke

unte 12 Monaten: kein Picoprep, 1 Microclyss am Vorabend und **am Untersuchungstag** Einlauf mit 200 – 300 ml NaCl 0.9% lauwarm

Wichtig: viel Flüssigkeit trinken

- **Prinzip: jede Stunde ein Glas Flüssigkeit - Zielmenge 2-4 Liter für den ganzen Tag !!!**
- Kleinkinder 1 - 4 Jahre: pro Stunde 50 – 100 ml (Zielmenge 1 – 2 l für den ganzen Tag)
- Kinder 4 – 9 Jahre: pro Stunde 1 Glas à 150ml/ Stunde (Zielmenge 2 – 3 Liter für den ganzen Tag)
- Kinder/Jugendliche über 9 Jahre: pro Stunde 250 ml/Stunde (Zielmenge 3 – 4 Liter für den ganzen Tag)
- Als Flüssigkeit eignen sich alle klaren Getränke (Wasser, Sirup, klarer Apfelsaft, weisser Traubensaft, Bouillon, Tee). **Nicht erlaubt ist Milch.**

Nebenwirkungen

- Mögliche Nebenwirkungen sind Bauchkrämpfe, gelegentlich auch Erbrechen. Bei unzureichender Flüssigkeitszufuhr sind Flüssigkeitsverlust und Salzverlust beschrieben.
- Bei Erbrechen kann nach einer Pause eine wiederholte Gabe versucht werden.
- Um mögliche Nebenwirkungen zu vermeiden und die Wirkung zu maximieren ist eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr ausschlaggebend!

Wichtig

- Nach der Spülung kommt es zu mehreren wässrigen Stuhlentleerungen und der Stuhl wird klar wie Wasser. Dies bedeutet, dass der Darm leer und sauber ist und die Dickdarmspiegelung unter optimalen Bedingungen stattfinden kann. Falls noch geformter Stuhl erkennbar ist, wird unmittelbar vor der Untersuchung ein Einlauf gemacht.

Am Untersuchungstag

- Bis 2 Stunden vor der Spiegelung soll jedoch weiterhin klare Flüssigkeit (1 Glas pro Stunde) getrunken werden.
- Es ist nicht erlaubt Nahrung jeglicher Art zu sich zu nehmen.

Vor der Untersuchung erhält das Kind i.R. einen Einlauf (Yal®, NaCl 0.9%)

- Die Untersuchung findet im Operationssaal statt, vor und nach der Untersuchung werden die Kinder in der Tagesklinik oder auf einer Station betreut.
- Im Anschluss an die Untersuchung werden die vorläufigen Untersuchungsergebnisse vom Arzt/Aerztin mitgeteilt.
- Sobald Ihr Kind wieder genügend wach ist, keine Beschwerden hat und Flüssigkeit oder Nahrung toleriert, kann es nach Hause entlassen werden.
- Vom Schulbesuch am Untersuchungstag wird abgeraten, am Folgetag ist der Schulbesuch möglich.
- Durch die Entnahme von winzigen Gewebeproben können nach der Untersuchung Blutspuren im Stuhl erscheinen, dies ist nicht schlimm und kein Grund zur Besorgnis. Zudem bestehen gelegentlich noch Blähungen und viel Windabgang.

Bei Fragen oder Unklarheiten können Sie sich an Wochentagen (9-12/14-17 Uhr) in der Tagesklinik melden unter Tel 041 205 32 09.

Am Wochenenden Tel 041 205 11 11 und den Dienstarzt der **Pädiatrie** verlangen.

Bitte melden Sie uns falls Ihr Kind hohes Fieber, Husten oder eine andere Erkrankung hat

Gastro Team Kinderspital Luzern